

Expertengespräche im Rahmen der 1. BieM4Future Tirol2020, der Mobilitäts-Fachtagung der BieM am 6.10.2020

eMobility – Umsetzung und neue Lösungen. Eine moderierte Online Fachtagung in Kooperation mit der Standortagentur Tirol.

Unterstützt wurde die Veranstaltung freundlicherweise durch das BMK (klima aktiv mobil), das Land Tirol, die Stadt Schwaz und die Wirtschaftskammer Tirol.

Die 1. BieM4Future Tirol 2020 in Schwaz in Tirol war auf Grund der Themenwahl mit über 100 Anmeldungen aus Österreich, Deutschland, Schweiz und Italien ausgezeichnet besucht.

Moderiert von Gerald Windisch, Vorstand der BieM und verantwortlich für den gesamten Westen des Bundesgebietes, diskutierten namhafte Experten dieses überaus anspruchsvolle Thema im sehr professionell aufgebauten Online Forum. Auf Grund der vorherrschenden Gesundheitskrise wurde die Veranstaltung unter strengsten Covid19 Sicherheitsauflagen und unter Einbeziehung einer Covid-Beauftragten über den BieM eigenen YouTube Kanal unter (<https://www.youtube.com/channel/UCzIOkr2JsGWvVvk7mkuiI9QA>) als Hybrid-Veranstaltung abgehalten. Fast alle Vortragenden und Panelteilnehmer waren live vor Ort, das Publikum war über den Stream zugeschaltet.

Mit den Grußbotschaften von Leonore Gewessler (BMin BMKUEMIT), Ingrid Felipe (LHStv.in Tirol), Martin Wex (VizeBM Schwaz), Kurt Sigl (BEM Deutschland) und Michael Jäger (Standortagentur Tirol) wurde die Tagesveranstaltung eröffnet.

Mehr denn je sind Güterverteilung, Batterieentwicklung und Sektorkoppelung Themen für die Entwicklung der Mobilität von morgen.

Unter diesem „Header “ referierten Expertinnen und Experten in Form von höchst informativen Impulsvorträgen auf insgesamt 3 Themenpanels zu diesen aktuellen Herausforderungen.

Panel 1 beschäftigte sich mit dem Thema „e-Mobile Tal-Logistik und veränderte Verteilerprozesse als Baustein der Zukunft für eine resiliente Wirtschaftsentwicklung “
Unter der Moderation von Gerald Windisch (Vorstand BieM) hielten folgende Experten ihre Impulsvorträge:

Josef Ölhafen (Wirtschaftskammer Tirol)

Verteilerverkehr in Tirol neu gedacht

Nikolaus Skarabela (Schachinger Logistik)

LEEFF und seine Auswirkungen und Learnings

Franz Schwammenhöfer (BMK) – *online zugeschaltet*

Logistik im Spannungsfeld zwischen Gestalten und Lenken

Das anschließende Podiumsgespräch war nicht minder hochrangig besetzt. Ingrid Felipe (LHStv.in Tirol), Peter Teuschel (Stadtwerke Wörgl) und Robert Reisenauer (e-troFit) ergänzten das Podium für eine spannende, 60 minütige Diskussion.

Über die eigens eingerichtete Chat-Redaktion, top besetzt vom Vorstandsvorsitzenden der BieM, Helmut-Klaus Schimany, konnten viele der eingehenden Fragen erschöpfend beantwortet werden.

Panel 2 widmete sich dem Thema „Recycling und Rohstoffkreislauf - eMobility zu Ende gedacht “. Unter fachkundiger Moderation von Angelika Rauch (Vorstand BieM) zogen die folgenden Expertinnen und Experten das Publikum vor Ort und an den Computerbildschirmen in seinen Bann:

Patrizia Ilda Valentini (Renault Österreich GmbH) – *online zugeschaltet*

Das Umweltengagement der Gruppe Renault am Beispiel der Kreislaufwirtschaft

Alois Bauer (Mattro GmbH)

Akkutechnologie – Entwicklung und Aussichten aus Sicht eines Fahrzeugherstellers

Martin Klingler (Daka GmbH)

Umgang mit Lithium Ionen Batterien

Olivier Groux (Kyburz Switzerland)

Inhouse Batterierecycling

Auch im Rahmen dieses Panels gab es mit Roland Ferth (BMK) und Thomas Haid (Saubermacher) noch zusätzliche Diskussionsteilnehmer für die anschließende Diskussion.

Panel 3 schließlich widmete sich unter gewohnt fachkundiger Moderation von Helmut-Klaus Schimany dem umfassenden Themenbereich „Sektorkoppelung – von der Sonne bewegt“

Die spannenden Impulsvorträge kamen von den Experten:

Wolfram Sparber (EURAC research)

Energiestrategieprozesse in Südtirol

Florian Jamschek (Visium3)

Erneuerbare Energie und Speicherung

Andreas Burger (TIWAG)

Sektorkoppelungsanlage - Power to X Kufstein

Auch in Panel 3 befasste man sich im Anschluss an die Vorträge noch näher mit der Thematik, und auch hier kamen noch namhafte Expertinnen und Experten zu Wort: Theresia Vogl (Klima & Energiefonds), Bruno Oberhuber (Energie Tirol) und Hansjörg Weißkopf (BlueSky Energy).

Ziel der Biem4Future Tirol2020 war die Darstellung des momentanen Status Quo in den behandelten Themenbereichen, die ohne Zweifel immer noch ein markantes Thema in den Bestrebungen der Mobilitätswende darstellen.

Nach rund 7 Stunden (!) wurde die Veranstaltung dann vom Moderator beendet, um den zeitlichen Rahmen eines Online Events nicht zu sprengen.

Gerald Windisch (Vorstand Biem)